



Das Bild wurde zur Verfügung gestellt von Frau U. Drewitz.

Das beste Eis der Stadt!



Frohe Ostern!



NUDEL Oper

RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ

Mediterranes Lebensgefühl und italienische Küche im Herzen der Mecklenburgischen Schweiz finden Sie in der Nudeloper, im Städtchen Gnoien an der Warbel.

Leckere Antipasti, Salate, Pizza und Pasta, aber auch raffinierte Fleischgerichte, erwarten Sie in einem reichhaltigen Angebot. Oder lieber einen großen Eisbecher in der Nachmittagssonne?

Das freundliche Team der Nudeloper freut sich auf Ihren Besuch!

Friedenstraße 77b (neben NETTO) · 17179 Gnoien · Tel.: 039971 / 12 900 · täglich ab 12 Uhr für Sie geöffnet!

www.nudeloper.de

...natürlich in Ihrer



RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ

HOT PIZZA Täglich ab 12.00 Uhr geöffnet (MO/DI ab 17.00 Uhr) ☎ 12 900 **HOT PIZZA**

April _____

Mo 03.04. - Mi 05.04.

„Kleine Osterferien Spiele“

Ort: KULTURBÖRSE Gnoien

jeden Tag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Mi 05.04.

Freies Tanzen mit Tanztherapeutin

Jana Sophia Radau

Ort: Q54 Wasdow Quietjes e.V.

Beginn: 16:00 Uhr

Sa 08.04.

Gnoiener Osterfeuer - Freiwillige Feuerwehr Gnoien

Ort: Auf dem Gelände hinter der Freiwilligen

Feuerwehr Gnoien

Beginn: 17:00 Uhr

Mo 17.04.

Kochen mit Freunden, mit Natalia Kravtsova

Ort: KULTURBÖRSE Gnoien

Beginn 16:00 Uhr

Dauer: 90 Min.

Di 18.04.

Kinderkino

„Fritzi - Eine Wendewundergeschichte“ (FSK6)

Ort: KULTURBÖRSE Gnoien

Einlass 15:00 Uhr - Beginn 15:15 Uhr

Dauer: 90 Min.

Eintritt: 1,50€ pro Person

Gemeinsam Singen! Mit Heike Schüssler

Ort: KULTURBÖRSE Gnoien

Beginn: 17:00 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Fr 21.04.

Bunter Familiennachmittag – Gemeinsam kochen und essen!

Ort: Q54 Wasdow Quietjes e.V.

Beginn: 16 Uhr

Sa 22.04.

Der Warbel *Streetfood* Markt

Ort: Marktplatz in Gnoien

Zeitraum: 10:00 - 16:00 Uhr

Sa 29.04.

Klöncafé für das ältere Semester

Zeit für ein Wiedersehen, zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen.

Zeitraum: 14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Q54 Wasdow Quietjes e.V.

Schlager Café mit Jo & Josephine

Freuen Sie sich auf Stunden guter Laune!

Beginn: 14:00 Uhr

Ort: Mecklenburger Hof



DER VERANSTALTUNGS- KALENDER 2023

Konzerte, Events, Workshops & mehr
in Gnoien und Umgebung

So 30.04.

Tanz in den Mai - Gnoiener SV - Sparte Fußball

Live Musik von „Cover Piraten“ und DJs aus Gnoien

Ort: Warbel Sporthalle

Einlass 20:00 Uhr - Beginn 21:00 Uhr

Eintritt: 20,00€ VVK & 22,00€ AK pro Person

Mai _____

Sa 01.05.

Der Warbel *Floh*Markt

Ort: Marktplatz in Gnoien

Zeitraum: 10:00 - 16:00 Uhr

Standgebühr: 1m = 3,00€, 2 m = 5,00€

Anmeldungen unter city@gnoien.com

Sa 06.05.

Tanz im Mai mit der „Fetten Elke“ dem mobilen Tanzlokal

Ort: Vor dem Dorfhaus in Lüchow

Beginn: 19:00 Uhr

Harrys Freilach: Klezmer tov!

Trio: Klarinette + Akkordeon oder Gitarre + Kontrabass

Ort: Dorfkirche Boddin

Beginn: 19:30 Uhr

Sa 18.05.

Himmelfahrts Gottesdienst mit Bläsern

Ort: Schlosspark Lühburg

Beginn: 14:00 Uhr

Sa 20.05.

Der Warbel Markt am Weltbienentag

Ort: Marktplatz in Gnoien

Zeitraum: 10:00 - 16:00 Uhr

Haben Sie als Verein aus dem Amtsgebiet Gnoien ein besonderes Event geplant? Gern schreiben Sie uns eine eMail bis zum 17.04.23 an: city@gnoien.com



Warbelstadt Gnoien
Markt 11
17179 Gnoien

Amtliche Bekanntmachungen

Warbelstadt Gnoien
Der Bürgermeister

- Amtliche Bekanntmachung -

**Betr.: Bebauungsplan Nr. 6 „Wohngebiet Warbelblick“
im vereinfachten Verfahren gemäß § 13b BauGB
hier: Bekanntmachung der Satzung**

Die Stadtvertretung der Warbelstadt Gnoien hat am 19.12.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan Nr. 6 „Wohngebiet Warbelblick“ in der Fassung vom Dezember 2022 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Er beläuft sich auf eine Fläche von ca. 3,2 ha und umfasst die Flurstücke 1071 und 1072 (tlw.) der Flur 4 sowie die Flurstücke 35/1, 57 (tlw.) und 78 der Flur 21 in der Gemarkung Gnoien.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohngebiet Warbelblick“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. der Hauptsatzung der Warbelstadt Gnoien in Kraft. Die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohngebiet Warbelblick“ der Warbelstadt Gnoien kann mit der Begründung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an im Amt Gnoien, Teterower Straße 11 a, 17179 Gnoien, während der Dienststunden eingesehen werden.

Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB ist die Einsichtnahme ebenfalls über die Homepage des Amtes Gnoien unter https://www.amt-gnoien.de/Satzungen_Ortsrecht.cfm#Satzungen_Amt sowie das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> möglich. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft erteilt.

Es wird auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1, 2 und 4 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung über den Bebauungsplan und des Flächennutzungsplanes

- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Warbelstadt Gnoien unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Des Weiteren wird auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hingewiesen, wonach ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können (außer bei Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften). Innerhalb der Jahresfrist muss der Verstoß schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

Gnoien, den 21.03.2023

Lars Schwarz

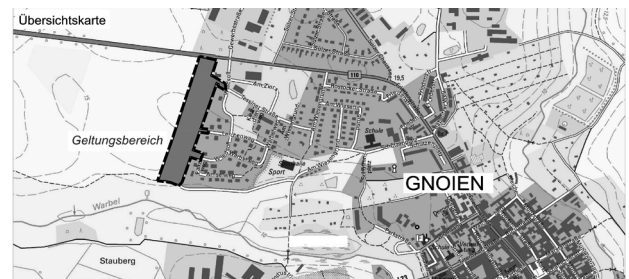
Lars Schwarz, Bürgermeister



(Dienstsiegel)

Anlage:

Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches



**Bebauungsplan der Stadt Gnoien „Wohngebiet Warbelblick“
im Verfahren gemäß § 13b BauGB
Ausgrenzung**

Hinweis auf die Veröffentlichung von Satzungen im Internet

Mit Datum vom 03.03.2023 wurde die „Haushaltssatzung des Amtes Gnoiien für die Haushaltsjahre 2023/2024“ öffentlich bekannt gemacht.

J. Bernau
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Für die Gemeinde Finkenthal

Haushaltssatzung der Gemeinde Finkenthal für die Haushaltsjahre 2023/2024

Aufgrund der § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.03.2023 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Der Landrat des Landkreises Rostock folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024 wird

	in 2023	in 2024
1. im Ergebnishaushalt auf einen Gesamtbetrag der Erträge von	584.100	592.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	573.300	562.900 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	89.200	119.000 EUR
2. im Finanzhaushalt auf		
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	541.100	541.300 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen *1 von	526.000	515.600 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	15.100	25.700 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	165.100	34.900 EUR
einen Gesamtbetrag die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	340.000	0 EUR
einen der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-174.900	34.900 EUR

festgesetzt.

*1 einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

	in 2023	in 2024
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	54.100 EUR	54.100 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

	in 2023	in 2024
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	292 v. H.	292 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	365 v. H.	365 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	339 v. H.	339 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,128 Vollzeitäquivalente (VzÄ) in 2023 und 1,128 Vollzeitäquivalente (VzÄ) in 2024

§ 7 Weitere Vorschriften

1. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind innerhalb der Teilhaushalte gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik gegenseitig deckungsfähig.
2. Ansätze für ordentliche Auszahlungen sind gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik innerhalb des Teilfinanzhaushaltes zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit einseitig deckungsfähig.
3. Zweckgebundene Erträge und Einzahlungen dürfen nur entsprechend der vorgeschriebenen Zweckbindung für die korrespondierenden Aufwendungen und Auszahlungen verwendet werden. Die korrespondierenden Aufwendungen und Auszahlungen werden gemäß § 15 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.
4. Mehraufwendungen für Abschreibungen, die sich aus der Bewertungsänderung und aus vermögenswirksamen Vorgängen aus den Vorjahren und dem laufenden Haushaltsjahr ergeben, sind zulässig.
5. Nicht geplante und Mehraufwendungen für die Zuführung an Rückstellungen oder Rücklagen sind zulässig, soweit sie gesetzlich vorgeschrieben oder sich aus dem Sachverhalt ergeben.

Nachrichtliche Angaben:

in 2023 in 2024

1. Zum Ergebnishaushalt		
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	-15.913	103.086 EUR
2. Zum Finanzhaushalt		
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	264.909	290.609 EUR
3. Zum Eigenkapital		
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	1.134.109	1.223.109 EUR

Finkenthal, den 07.03.2023



Siegel

Bürgermeister

Bekanntmachung

Hiermit ist die Haushaltssatzung der Gemeinde Finkenthal für das Haushaltsjahr 2023/2024 vom 06.03.2023 bekannt gegeben. Die Haushaltssatzung 2023/2024 der Gemeinde Finkenthal liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **03.04.2023 bis 18.04.2023** während der Sprechzeiten in der Finanzverwaltung des Amtes Gnoien, Teterower Straße 11a, öffentlich aus.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Für die Gemeinde Finkenthal

Staatl. Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Mittleres Mecklenburg, Az.: 30a/5433.3-72-31229
Flurneuordnungsverfahren: „Lüchow-Granzow“
Landkreis: Rostock
Gemeinden: Altkalen, Schwasdorf

Öffentliche Bekanntmachung Beschluss über die 1. Änderung des Flurneuordnungsgebietes

Im Flurneuordnungsverfahren „Lüchow-Granzow“, Landkreis Rostock ergeht gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen folgender Beschluss:

I.

Das Flurneuordnungsgebiet wird durch Zuziehung der folgenden Flurstücke geändert:

Gemeinde:	Altkalen
Gemarkung:	Altkalen
Flur:	1
Flurstücke:	155, 156, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 230/1, 230/2
Gemarkung:	Lüchow
Flur:	1
Flurstücke:	147, 148

Gemeinde: Schwasdorf

Gemarkung:	Remlin
Flur:	3
Flurstücke:	56, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70/1, 70/2, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 78, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120

Das Zuziehungsgebiet umfasst ca. 69,5 ha. Das Verfahrensgebiet umfasst somit nunmehr ca. 1.322 ha. Das hinzugezogene Flurneuordnungsgebiet ist auf der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch farbige Umrandung und Schraffur gekennzeichnet. Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Dienststelle Bützow in einem Zeitraum von zwei Wochen, gerechnet vom ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

II.

Die Eigentümer und Erbbauberechtigten der nachträglich zum Verfahren zugezogenen Flurstücke werden Teilnehmer der Teilnehnergemeinschaft des Flurneuordnungsverfahrens:

„Lüchow-Granzow“ mit Sitz in Altkalen.

Nebenbeteiligte sind die Genossenschaften, die Gemeinden, andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, Wasser- und Bodenverbände und Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet. Nebenbeteiligte sind des Weiteren Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurneuordnungsgebietes mitzuwirken haben.

III.

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Teilnahme am Flurneuordnungsverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV.

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde

1. die Nutzungsarten der Grundstücke nicht verändert werden, soweit es nicht zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehört,
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen weder errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden,
3. Bäume, Sträucher, Gehölze und Ähnliches nicht beseitigt werden.

Bei Zuwiderhandlungen können Maßnahmen zu 1. und 2. im Flurneuordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand wiederherstellen lassen. Im Falle der Ziffer 3 müssen Ersatzpflanzungen angeordnet werden (§ 34 FlurbG). Ferner dürfen bis zur Ausführungsanordnung Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden, andernfalls sie die Wiederaufforstung anordnen kann (§ 85 Ziffer 5 und 6 FlurbG). Bei den zu treffenden Maßnahmen handelt die Flurneuordnungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde.

Verstöße gegen die im § 34 Abs. 1 Nr. 2 und 3 und § 85 Nr. 5 FlurbG genannten Tatbestände können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen geahndet werden (§ 154 FlurbG).

V.

Begründung

Zuziehungen im Bereich der „Nordpeene“ Gemarkung Remlin Flur 3

Mit der Anordnung des Flurneuordnungsverfahrens am 05.02.2021 wird auch das Ziel verfolgt, eigentumsrechtliche Voraussetzungen zur Renaturierung der „Nordpeene“ und des „Pannekower Grabens“ (Wasserkörper „MIPE 2600“) zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) zu unterstützen.

Die Verbesserung des Zustandes der Gewässer durch vorgesehene Renaturierungsmaßnahmen ist nicht allein im Interesse der Umsetzung der WRRL erforderlich. Vielmehr ist eine hinreichende Qualität der Gewässer auch eine grundsätzliche Voraussetzung für die Versorgung der Bevölkerung und Wirtschaft mit Wasser. Insoweit steht die Durchführung der notwendigen wasserwirtschaftlichen Maßnahmen auch im Interesse der am Flurneuordnungsverfahren Beteiligten.

Mit der o.g. Zuziehung der Flurstücke aus der Gemarkung Remlin, Flur 3 wird ermöglicht, das Gewässer einschließlich eines Gewässerschutzstreifens eigentumsrechtlich und entsprechend dem tatsächlichen Verlauf der „Nordpeene“ im Eigentum der Gemeinde Altkalen, als zuständige Körperschaft für dieses Gewässer 2. Ordnung auszuweisen. Darüber hinaus dient die Zuziehung auch der Arrondierung und Erschließung der landwirtschaftlichen Grundstücke westlich der „Nordpeene“.

Zuziehungen im Wald und südlich Landweg Lüchow-Altkalen

Der Weg von Lüchow nach Altkalen am südöstlichen Rand des Verfahrensgebietes befindet sich nicht vollständig im Verfahrensgebiet. Teile des Landweges liegen auf den zuziehenden Flurstücken. Der Weg ist durch den Vorstand der Teilnehmergeinschaft für den Ausbau vorgesehen und wird Bestandteil des Planes nach § 41 FlurbG über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (M 10-4 Lüchow - Altkalen).

Mit der Zuziehung der Flurstücke wird sichergestellt, dass der benötigte Flächenbedarf zur Neugestaltung des Landweges komplett über das Flurneuordnungsverfahren abgedeckt wird. Im Ergebnis des Verfahrens wird der Weg der Gemeinde Altkalen als Eigentum zugewiesen. Die meisten Eigentümer der zuziehenden Flurstücke sind bereits Teilnehmer des Verfahrens. Es handelt sich um eine geringfügige Verfahrensgebietsänderung gemäß § 8 Abs. 1 FlurbG. Die Anwendung der §§ 5 und 6 FlurbG sind daher nicht erforderlich.

VI.

Rechtsbehelfsbelehrung

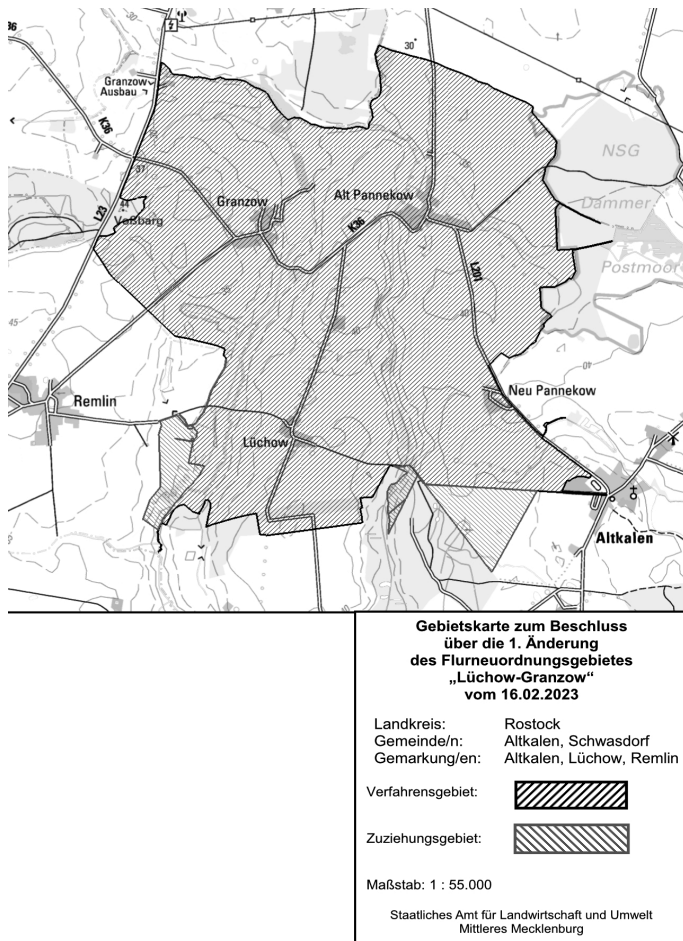
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Sitz Rostock oder dessen Außenstelle, Sitz Bützow, erhoben werden

Bützow, 16. Februar 2023

Im Auftrag

Antje Adjinski





Für die Gemeinde Finkenthal

Staatl. Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
 Az.: 33233-5433.31

Beschluss über die 3. Änderung des Verfahrensgebietes im Flurneuordnungsverfahren „Nehringen“

Nach den § 53 und 56 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) in Verbindung mit den §§ 6 und 8 des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen ergeht folgender Beschluss:

I.

Das Verfahrensgebiet des Flurneuordnungsverfahrens „Nehringen“, Landkreis Vorpommern - Rügen und Mecklenburgische Seenplatte wird durch Zuziehung folgender Flurstücke geändert:

Gemeinde: Grammindorf
 Gemarkung: Rodde
 Flur: 4
 Flurstück(e): 22, 51, 52, 53, 92, 93, 94, 95
 zuzuziehende Fläche: 24,1580 ha

Gemeinde: Grammindorf
 Gemarkung: Dorow
 Flur: 3
 Flurstück(e): 1/1, 1/3, 16
 zuzuziehende Fläche: 4,4438 ha

Gemeinde: Deyelsdorf
 Gemarkung: Bassendorf
 Flur: 3
 Flurstück(e): 4, 39/1, 41/3
 zuzuziehende Fläche: 7,4158 ha

Gesamtgröße der zuzuziehenden Fläche: 36,0176 ha

II.

Die zugezogene Fläche ist in den beiliegenden Karten blau und angrenzend an das aktuelle Verfahrensgebiet (gelb) dargestellt. Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim

Staatlichen Amt für Landwirtschaft
 und Umwelt Vorpommern
 Badenstraße 18
 18439 Stralsund

als durchführende Behörde in einem Zeitraum von zwei Wochen, gerechnet vom ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung, in der Zeit von 08:00 -16:00 Uhr eingesehen werden.

III.

Die Eigentümer und ggf. Erbbauberechtigte der nachträglich zum Verfahren zugezogenen Flurstücke werden Teilnehmer der „Teilnehmergemeinschaft des Flurneuordnungsverfahrens Nehringen“ mit Sitz in Nehringen.

Nebenbeteiligte sind die Genossenschaften, die Gemeinde, andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, Wasser- und Bodenverbände und Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet.

Nebenbeteiligte sind des Weiteren Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Bodenordnungsgebietes mitzuwirken haben.

IV.

Inhaber von Rechten an den zugezogenen Flächen, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Teilnahme am Flurneuordnungsverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses - beim

Staatlichen Amt für Landwirtschaft
und Umwelt Vorpommern
Badenstraße 18
18439 Stralsund

anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen innerhalb einer zu setzenden Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die o.g. verfahrensdurchführende Behörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

V.

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurneuordnungsplanes dürfen ohne Zustimmung der o.g. verfahrensdurchführenden Behörde

1. die Nutzungsarten der Grundstücke nicht verändert werden, soweit es nicht zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehört,
2. Bauwerke Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen weder errichtet, wesentlich verändert noch beseitigt werden,
3. Bäume, Sträucher, Gehölze und ähnliches nicht beseitigt werden.

Bei Zuwiderhandlungen können Maßnahmen zu 1. und 2. im Flurneuordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die o.g. verfahrensdurchführende Behörde (Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern) kann den früheren Zustand wiederherstellen lassen.

Im Falle der Ziffer 3. müssen Ersatzpflanzungen angeordnet werden (§ 34 FlurbG). Ferner dürfen bis zur Ausführungsanordnung Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden, anderenfalls sie die Wiederaufforstung anordnen kann (§ 85 Ziffer 5 und 6 FlurbG). Bei den zutreffenden Maßnahmen handelt die Flurneuordnungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde.

Verstöße gegen die in den § 34 Abs. 1 Nr. 2 und 3 und § 85 Nr. 5 FlurbG genannten Tatbestände können als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen geahndet werden (§ 154 FlurbG).

VI.

Begründung

Zur Abrundung der Neuordnung der Eigentumsverhältnisse an die örtlich vorhandene Topografie (Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen bis an das nordöstlich am Verfahrensgebiet anliegende Waldgebiet) und die Bereinigung von Grundstücksproblemen - die Kreisstraße 14 und die Straße von Dorow nach Bassenddorf betreffend - sind die vorgenannten Flurstücke zum Verfahrensgebiet hinzuzuziehen.

VII.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Sitz Stralsund oder dessen Außenstelle, Sitz Ueckermünde erhoben werden.

Stralsund, den 06.02.2023

Im Auftrag

gez. IV. Eulenberger
Garbers
Abteilungsleiter
Integrierte ländliche Entwicklung

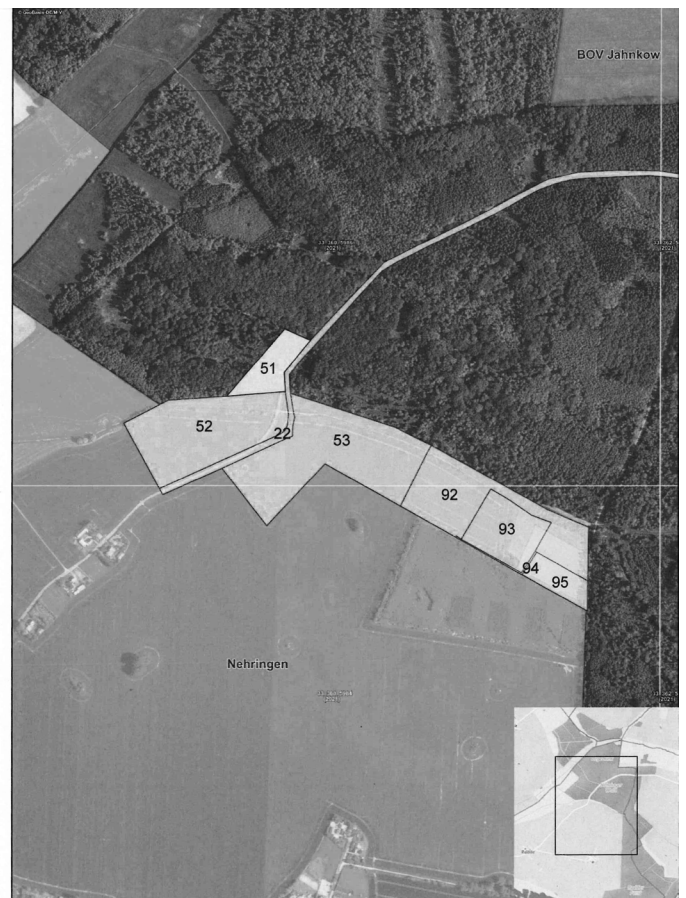
Ausgefertigt:

Stralsund, den 20.02.2023

Im Auftrag

Klatt

LS



Gemarkung: Rodde (132760)
Flur: 4
Maßstab dieses Auszugs: 1:8687



Gemarkung: Dorow (132757)
Flur: 4-3
Maßstab dieses Auszugs: 1:3248



Gemarkung: Bassendorf (132744)
Flur: 3
Maßstab dieses Auszugs: 1:1745



Gemarkung: Bassendorf (132744)
Flur: 3
Maßstab dieses Auszugs: 1:6380

Amtliche Mitteilungen

Einsichtnahme in die Spendenliste 2021

Während der Sprechzeiten des Amtes Gnoien kann jedermann in der Zeit vom **17.04.2023 - 21.04.2023** in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoien Einsicht in die Spendenliste 2021 nehmen.

Es sind für folgende Gemeinden Spendenlisten aufgestellt worden: Warbelstadt Gnoien, Gemeinde Walkendorf

C. Pöpke
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Wohnen in und um Gnoien

WoVG Stadt Gnoien mbH Tel. 039971/12750
1-Raum-Wohnung Friedenstraße 96; ca. 30,00 m²
 Grundmiete: 190,00 Euro + Nebenkosten/Kautions
3-Raum-Wohnung Friedenstraße 108; ca. 57,90 m²
 Grundmiete: 330,00 Euro + Nebenkosten/Kautions
Gewerbereinheit Friedenstr. 14; ca. 40,00 m²
 Grundmiete: 230,00 Euro + Nebenkosten/Kautions

Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien**Gemeinde Altkalen, Tel.: 039971/18226***2-Raum Wohnung* 24-WE Altkalen, ca. 56,8 m²

Grundmiete: 225,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum Wohnung Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²

Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 48 m²

Grundmiete: 250,00 Euro + Nebenkosten

3-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 58 m²

Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Walkendorf, Tel.: 039971/18226*2-Raum-Wohnung* 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²

Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten

3-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²

Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 58,4 m²

Grundmiete: 200,00 € + Nebenkosten

1-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 28 m²



Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten

**Stadt Gnoien****BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE**

Bürgermeister Herr Lars Schwarz

Markt 11, 17179 Gnoien

Tel.: 039971 12065

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Anmeldung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat April

02.04. Frau Inge Benduhn, Gnoien	80. Geburtstag
05.04. Herr Wolfgang Jetz, Gnoien	80. Geburtstag
05.04. Frau Karin Becker, Gnoien	75. Geburtstag
09.04. Frau Helga Fanter, Gnoien	75. Geburtstag
24.04. Herr Klaus-Werner Schulz, Gnoien	80. Geburtstag
24.04. Frau Christa Daden, Gnoien	70. Geburtstag
26.04. Herr Manfred Wiegert, Gnoien	85. Geburtstag
27.04. Frau Gisela Völcker, Gnoien	70. Geburtstag

Besuch aus Wetringen in der Warbelstadt Gnoien

Gut 500 km beträgt die Entfernung zwischen der Warbelstadt Gnoien und ihrer langjährigen Partnerstadt Wetringen im Münsterland in Nordrhein-Westfalen. Die Verbindungen zwischen den beiden Gemeinden waren in den letzten Jahren ein wenig spärlicher geworden, auch wenn die Bürgermeister der beiden Kommunen sich zwischenzeitlich immer mal wieder ausgetauscht hatten.

Nun besuchte am 17. Februar Bürgermeister Berthold Bültgerds unsere Heimatstadt und nahm viele neue Eindrücke von hier mit. Herzlich empfangen wurde er von Bürgermeister Lars Schwarz und seinem Stellvertreter Dr. Marco Krüger im historischen Rathaus am Gnoiener Marktplatz, wo sich die Vertreter der beiden Kommunen bei Kaffee und Kuchen ausgiebig austauschten.



Viele kommunale Themen kamen zur Sprache: Schule, ärztliche Versorgung, Infrastruktur, Gewerbe, Wohnen, Fachkräftemangel, Energieversorgung und vieles mehr standen auf der Agenda. Auch die kommunalrechtlichen Unterschiede wurden deutlich. So sind Bürgermeister und Stellvertreter hier in Gnoien ehrenamtlich tätig, der Wetringer Bürgermeister hingegen ist als hauptamtlicher Bürgermeister auch Verwaltungschef seiner Heimatstadt.

Ein nachfolgender Stadtrundgang bei Nieselregen schloss sich an. Die umfangreichen Entwicklungen der vergangenen Jahre kamen zur Sprache wie auch die aktuellen Vorhaben und Aufgaben. Berthold Bültgerds zeigte sich beeindruckt über die Entwicklung der Stadt. Der Schulstandort von Jahrgang 1 - 10 ist gesichert, der Schulhof der Regionalen Schule wurde komplett erneuert, die Grundschule soll in den nächsten Jahren von einem denkmalgeschützten Gebäude, das auch energetisch problematisch ist, neu geplant werden. Gewerbe- und Wohnflächen werden neu ausgewiesen, ein toller Spielplatz ist das nächste große Projekt, das die Stadt für Bewohner und Gäste attraktiver machen wird.

Am Ende eines langen Austausches stand die Zusage beider Seiten, das man die gegenseitigen Verbindungen ab dem kommenden Jahr zwischen den Menschen aktivieren und die Partnerschaft wieder aufleben lassen möchte.

Berthold Bültgerds, Dr. Marco Krüger

Stadtbibliothek Gnoien

Buchempfehlungen des Monats

Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.

Leihen statt kaufen! Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt! Herzlich Willkommen in der Bibliothek!

Bücher sind Lebens - Mittel

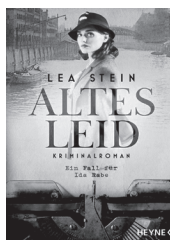


Daniela Dröscher „Lügen über meine Mutter“/ Roman

„Lügen über meine Mutter“ erzählt von einer Kindheit im Hunsrück der 80-er Jahre, die beherrscht wird von der fixen Idee des Vaters, das Übergewicht seiner Frau wäre verantwortlich für alles, was ihm versagt bleibt: die Beförderung, der soziale Aufstieg, die Anerkennung in der Dorfgemeinschaft. Ist diese schöne, eigenwillige, unberechenbare Frau wirklich zu dick? Muss sie dringend abnehmen? Ja, entscheidet ihr Ehemann. Und die Mutter ist diesem Urteil ausgesetzt, Tag für Tag. Zugleich ist es eine Befragung des Geschehens durch die Tochter aus heutiger Sicht. Was ist wirklich passiert in der Familie? Was sagt uns das über die Gesellschaft, die ständig auf uns einwirkt, ob wir wollen oder nicht?

„Wie Daniela Dröscher es schafft, die Geschichte einer großen Demütigung mit Humor und fassungslosem Staunen zu erzählen, das macht die perfide Kritik des Vaters an seiner zu dicken Frau zu einer Liebeserklärung der Tochter an ihre wunderbare Mutter. Ein ebenso kluges wie unterhaltendes Buch!“ (Elke Heidenreich). Uneingeschränkte Leseempfehlung!

Wo Bücher die Welt bedeuten



Lea Stein „Altes Leid“/Kriminalroman - Eine Tote im Wald, ein brutaler Täter, eine neue Polizistin auf St. Pauli, der erste Fall für Ida Rabe -

Ida Rabes erster Tag in der Davidswache mitten auf der Reeperbahn könnte gar nicht chaotischer beginnen. Erst

wird sie vom Polizeimeister in die Schranken gewiesen, der überhaupt nicht begeistert ist von den Frauen, die neuerdings die weibliche Polizei bilden und in seiner Wache ein eigenes Büro im Keller bezogen haben. Dann gerät sie mit ihrer Kollegin Heide Brasch aneinander. Schließlich muss sie feststellen, dass sie ihren Aufgaben, Protokolle führen, Abschriften tätigen, gar nicht nachkommen kann, da das Papier in diesen Nachkriegsjahren knapp ist.

Zeit, mit dieser Situation zu hadern, bleibt Ida allerdings nicht, denn ihr neues Dasein nimmt plötzlich Fahrt auf. Sie stößt auf eine grausame Serie von Vergewaltigungen, für die sich die männlichen Polizisten nicht sonderlich zu interessieren scheinen. Dann wird eine Frauenleiche übel zugerichtet im Hamburger Umland gefunden. Gegen den Willen ihres Vorgesetzten und mit Unterstützung des Gerichtsmediziners Ares Konstantinos begibt sich Ida auf die Suche nach dem Täter. Dabei folgt sie einer Spur, die in die zwielichtigen Ecken des nachkriegsgebeutelten Hamburgs und in ein düsteres Kapitel der deutschen Geschichte führt und direkt zu Idas eigener Vergangenheit. Was hat sie selbst zu verbergen?

Lea Stein erzählt lebendig und atmosphärisch dicht vom Deutschland unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg, von der Entstehung der Weiblichen Polizei und von einem Kriminalfall, der so packend ist, dass man beim Lesen die Zeit vergisst. Regional, hoch im Norden und möderisch gut! Mehr davon! Klare Leseempfehlung!

Mit herzlichen Lesegrüßen
Ihre Petra Schröter, Bibliothekarin

Dideldumdei!

Oomke geeft mi `n Paaskeei,
Nix is nix, een is wat,
Geeft mi twee, dan ga `k mien Pad.

Das Team der **DruckWerk14 GmbH**
wünscht Ihnen ein erholsames
und besinnliches Osterfest.



Druck
WERK14



Der Steckbrief

Leute aus Gnoien und Umgebung stellen sich vor.

Guten Tag Frau Dubowski, schön, dass Sie sich bereit erklärt haben, dem Amtskurier Gnoien dieses Interview zu geben.

Hallo Frau Stenschke! Sehr gern.

Wie ist Ihr vollständiger Name?

Diana Dubowski

Haben Sie einen Spitznamen?

Duddel

Sind Sie verliebt?

Ja klar, in meinen Mann.

Wie alt sind Sie?

52 Jahre alt.

Wo sind Sie geboren?

In Teterow.

Wo leben Sie?

Hier in Gnoien.

Was ist Ihr Beruf oder Ihre Berufung?

Gelernt habe ich Fachkauffrau, aber seit fast 9 Jahren bin ich selbstständig und betreibe den Supermarkt „Nah & Frisch“ in Gnoien.

Welcher ist Ihr Lieblingsort in Mecklenburg-Vorpommern?

Es gibt so viele schöne Orte. Die Ostseeküste, Warnemünde.

Wenn Sie nicht arbeiten müssen, was machen Sie dann am liebsten?

Lesen und Musik hören.

Was gehört bei Ihnen zu einem perfekten Frühstück?

Ein weich gekochtes Ei.

Was findet man immer in Ihrem Kühlschrank?

Eier.

Welchen Film haben Sie zuletzt gesehen und/oder welches Buch gelesen?

Gelesen habe ich tatsächlich schon lange nicht mehr. Mein Lieblingsfilm ist der „Da Vinci Code“

mit Tom Hanks. Die Filmmusik ist total klasse.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Das dieser Ukraine Krieg endlich aufhört. Dass die Preise sich wieder normalisieren. Dass man keine Existenzängste mehr haben muss.

Was regt Sie gerade so richtig auf?

Die allgemeine Preisgestaltung und die Arbeit der Regierung in Bezug auf Asylpolitik und Waffenlieferungen.

Gibt es etwas, was Sie schon immer einmal sagen wollten, aber sich bisher nicht trauten? Wenn ja, hier hätten Sie jetzt die Möglichkeit dazu.

Nein, eigentlich nicht.

Was wollten Sie schon immer einmal machen, und haben es sich aber noch nicht getraut?

Da wüßte ich jetzt eigentlich nichts.

Ich bin noch nie geflogen, möchte es aber auch nicht.

Wenn Sie die Möglichkeit hätten, was würden Sie in Ihrer Stadt oder Ihrem Dorf ändern?

Ich vermisse bunte saisonale Blumen in Gnoien, wie in anderen mecklenburgischen Städten zum Beispiel in Tessin. Es ist eine Augenweide, wenn man in die Stadt kommt und es sieht immer toll aus.

Welche Frage hätten wir Ihnen noch stellen sollen, und hätten Sie gern beantwortet?

Wie gehts mir in 10 Jahren?

Herzlichen Dank für das Interview!

Gerne.

Anmerkung der Redaktion:

Am 28. April 2023 öffnet im „Nah & Frisch“ Markt ein Regionales Regal mit Kunst und Handwerk aus der Region, aber auch Lebensmittel werden ihren Platz darin finden, und zusätzlich das Angebot in der Fleisch- und Käsetheke erweitern.

Das Interview führte Karola Stenschke - city@gnoien.com



GNOIENER MOBILFUNK & FESTNETZSHOP

Zu jedem Vertrag,
auf jedes Handy
und Tablet

10% Rabatt

und auf Zubehör sogar

20% Rabatt



Friedenstraße 27
17179 Gnoien

039971-968998
www.vodafone-otelo-gnoien.de



Jahreshauptversammlung FFW Dölitz

Am 24.02.2023 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dölitz statt. Gemeinsam schauten wir mit unseren Gästen, dem 2. stellv. Bürgermeister Gunnar Steinbrink und dem Amtwehrführer Mathias Focke, auf das Jahr 2022 zurück. Neben zahlreichen Veranstaltungen und sehr vielen abgeschlossenen Lehrgängen, konnten die Kameradinnen und Kameraden dabei auf 12 Einsätze und 17 Übungsabende zurückblicken.

Auch auf dieser Jahreshauptversammlung wurden in bewährter Tradition Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Befördert wurden:

Tom Pohl zum Feuerwehrmann
Anke Grabosch zur Oberfeuerwehrfrau
Daniel Petereit zum Oberfeuerwehrmann
Alexander Hüge zum Oberlöschmeister
Maria Reppin zur Brandmeisterin

Jonas Nagel erhielt die Brandschutz-Ehrenspange für 10 Jahre Mitgliedschaft in einer Feuerwehr. Tom Pohl und Jonas Nagel besuchten im Jahr 2022 die meisten Übungsabende und erhielten hierfür ein kleines Präsent.



Wir freuen uns sehr, dass wir zwei neue Kameradinnen und einen neuen Kameraden in die Wehr aufnehmen konnten.

So ergibt sich eine neue Mitgliederzahl von:
24 Kameraden in der Einsatzabteilung
(14 Männer und 10 Frauen)
6 Kameraden in der Reserveabteilung
7 Ehrenmitgliedern

An dieser Stelle beglückwünschen wir alle beförderten und geehrten Kameradinnen und Kameraden. Natürlich bedanken wir uns auch bei allen, die unsere Arbeit in vielfältiger Art und Weise unterstützen.

M. Reppin
Wehrführerin FFW Dölitz

Heimatverein Gnoiener e.V.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

als ich ein kleiner Junge war, bin ich hin und wieder von meinen Eltern zu älteren Leuten geschickt worden, um ihnen Blumen, frische Erdbeeren oder anderes Geerntetes aus dem Garten zu bringen. Einige Male war ich auch bei zwei älteren Damen, den Geschwistern Berg. Sie wohnten in der Teterower Straße neben der Bäckerei Lehmann. Ich erinnere mich daran, dass in dem Haus der Hausflur altertümlich und kunstvoll bemalt war. Mir gefiel das sehr. Und nun, nach mehr als 50 Jahren weiß ich endlich, wer das gemalt hat. Der Malermeister Friedrich Höppner hat dieses Haus 1909 gekauft und bis an sein Lebensende 1933 hier gewohnt und seine Werkstatt geführt.

Gegründet hat er seine Firma in der Heegerstraße Nr. 382a, das war das letzte Haus an der Teichstraße. Auf seiner Visitenkarte wirbt er für die Anfertigung von Malerarbeiten jeglicher Art und führt seine Spezialitäten auf, geschmackvolle Ausführung von Salon- und Zimmermalerei, Fassadenanstrich in Öl- und Kalkfarbe, Werkstatt für Möbellackierung, Schilder, Wagen usw.

Woher kommen nun diese Informationen. Ich erhielt kürzlich einen Anruf aus Neukloster. Es stellte sich Herr Albrecht Goerlt vor und fragte, ob er noch ein Buch „Gnoiener - Menschen einer Stadt“ bekommen könnte. Ich sagte es ihm zu und fragte dann, ob er denn einen Bezug zu Gnoiener hätte, der Name Goerlt war mir schon mal zu Ohren gekommen. Herr Goerlt berichtete dann in Kürze, dass sein Vater, Heinz Goerlt, hier in Gnoiener Rechtsanwalt war und Briefmarkensammler. Daher war mir der Name bekannt.

Herr Goerlt erzählte weiter, dass sein Großvater, Friedrich Höppner, Malermeister hier in Gnoiener war. Anfang März besuchte uns dann das Ehepaar Goerlt in unserem Museum. Sie übergaben uns Dokumente und einige Fotos.



Neben Gesellen - und Meisterbrief von Friedrich Höppler war unter anderem auch eine Jagdkarte der Stadt Gnoien dabei. Ein solches Dokument kannte ich bisher nicht, es ist ein sehr interessantes Exponat und eine große Bereicherung für unsere Ausstellung. In Kürze wird es dort zu sehen sein.



Wir danken dem Ehepaar Goerlt auch an dieser Stelle ganz herzlich, wieder kann ein Stück Stadtgeschichte mit Leben gefüllt werden.

Am Samstag, dem 01. April 2023 haben Sie von 14.00 bis 16.00 Uhr wieder die Gelegenheit, unser Museum in Gnoien, Teterower Straße 22 zu besuchen. Gern können Sie auch einen anderen Termin unter der Telnr. 0174-4190619 vereinbaren. Bringen Sie Freunde, Bekannte und Ihre Familie mit. Wir freuen uns auf Sie!

Steffen Maeting
Heimatmuseum Gnoien

Frohe Ostern

*Allen Kunden, Partnern
und Freunden wünschen
wir ein schönes Osterfest
und erholsame Feiertage.*

Dietmar & Evelyn Schröter





**FLIESEN
SCHRÖTER**

Fliesenlegermeister Dietmar Schröter | Warbelweg 5 | 17179 Gnoien
Telefon: 039971 17961 | Fax: 039971 30680 | Handy: 0173 9813272
E-Mail: fliesenschroeter@gmx.de | Internet: www.fliesen-schroeter.de

Praxis für Podologie
Evelyn Schröter

Warbelweg 4 • 17179 Gnoien
Telefon Praxis: (03 99 71) 30 99 90
Telefon Privat: (03 99 71) 1 79 61



Heizung - Lüftung - Sanitär
Seit 1946...

*Wir wünschen allen
Kunden und Partnern
ein frohes Osterfest.*

Meisterbetrieb Nils Eckert

Koppelweg 9 • 17179 Gnoien
Telefon: 039971 12113
Bereitschaft: 0171 7221483
heizung-eckert@online.de



www.heizung-eckert.de



Der Gnoiener SV
wünscht allen
Mitgliedern,
Unterstützern und
Fans ein frohes Osterfest.



Euer Gnoiener SV von 1924 e.V.

Gnoiener SV von 1924 e.V.
Abt.: Fußball

Moin liebe Fans der Sparte Fußball,

bei uns ist ja immer viel los und so sind wir am planen eines 2. Familientages, eines Tanzes in den Mai und unseres 2. Sommerferiencamps.

Heute habe ich mal ein paar Veranstaltungen der Sparte Tischtennis, auch über diese werden wir in nächster Zeit immer mal wieder mitberichten.

Sonderveranstaltungen der TT Sparte 2023:

- 25.02. - Minimeistersch. Ortsentscheid 09.00 - 16.00 Uhr
- 18.03. - Auenland Pokal 09.00 - 17.00 Uhr
- 25.03. - Minimeisterschaft Kreis 09.00 - 12.00 Uhr
- 01.04. - Kreisjugendspiele 09.00 - 14.00 Uhr
- 22.04. - Kreisrangliste 09.00 - 14.00 Uhr
- 29.04. - Minimeisterschaft Land M-V 09.00 - 16.00 Uhr
- 17.06./18.06. Mühlenfestturnier Kinder/Erwachsene
09.00 - 15.00/09.00 - 14.00 Uhr
- 08.07. - Familienturnier 09.00 - 14.00 Uhr
- 02.09. - Bezirksrangliste 09.00 - 16.00 Uhr

Bleibt uns treu, kommt zu unseren Veranstaltungen und vor allem bleibt gesund!

Eure Christin Brockmann
Spartenleitung Fußball Gnoiener SV

Gesicht des Monats

Hansdampf in allen Gassen, so lässt sich unser Gesicht des Monats wohl relativ gut beschreiben.

Am 14.01.1989 in Teterow geboren dauerte es nicht lange und die Fußballschuhe fanden ihren Besitzer. Vielleicht trug er sie auch schon bei der Geburt, man weiß es nicht.

Mit 7 Jahren wurde Benjamin Peter Spieler der damaligen F-Jugend des Gnoiener SV, damalige Trainer waren Horst Köpp und Olaf Jackstell. Mit der E-Jugend wurde Benny im Jahr 1998 Vizelandesmeister und sie ergatterten '97 jeweils Platz 2 bei der Kreismeisterschaft Feld und Halle. Schon damals waren einige Gnoiener Spieler dabei, die auch heute noch an seiner Seite auflaufen.

1999 schaffte es die damalige E-Jugend auf den 6. Platz in der Vorrunde für die Bezirksmeisterschaft, damaliger Gegner waren u.a. der F.C. Hansa Rostock. Auch gab es im selben Saisonjahr eine Sportlerehrung für die E-Jugend des Gnoiener SV, neben den Kindern und Trainern waren sicher auch die Eltern stolz wie Bolle.

Bis zur D-Jugend blieb Benny uns erhalten, Saison 01/02 und 03/04 wanderte er zum SV Behren-Lübchin ab und spielte dort ein Jahr in der Bezirksklasse. Nach dieser Verirrung kam er in die B-Jugend des GSV zurück und wurde 2004 Bezirksmeister, doch kaum zurück war er auch schon wieder weg.

Damalige Trainer waren F. Stockem und L. Schubert. Diesmal ging es für die Saison 06/07 und 07/08 etwas weiter weg, als „nur“ ins Nachbardorf. Die A-Jugend des FSV Bentwisch lockte, wo er in der Regionalliga spielte.

Ab 2008 spielte er dann wieder für den Gnoiener SV in der 1. Männermannschaft, wo 2009 der Aufstieg in die Landesliga gelang. Kaum zu glauben, aber von 2009 - 2017 blieb Benny uns erhalten und spielte weiterhin in der 1. Mannschaft Landesliga.

Am 23.04.2013 fand das Landespokal-Spiel gegen den F.C. Hansa Rostock statt, ca. 2.500 Zuschauer wohnten dem Heimspektakel im Stadion an der Windmühle bei.



Ab 2015 übernahm A. Schmiedeberg die Truppe. 2017 gelang dann der Aufstieg in die Verbandsliga, welcher sich bis 2018 hielt. Durch den Abstieg in die Kreisliga, kam für Benny der Entschluss nochmal in einem anderen Verein anzugreifen, diesmal beim Grimmener SV, welcher auch in der Verbandsliga agierte. Bis 2020 blieb er beim Grimmener SV und fand sich dann wieder in heimischem Terrain ein, wo er bis jetzt auch geblieben ist.

Abgesehen vom Fußball ist Benjamin aber auch in der Geflügelzucht sehr engagiert, mit 17 wurde er damals Europameister in Leipzig. Schon sein Vater und Großvater waren begeisterte Züchter, auch seine Mutter hat sich irgendwann der Geflügelzucht zugewandt. Seit 1997 ist Benny Mitglied im Gnoiener Rassegeflügelzuchtverein.

Neben der Verbundenheit in der Geflügelzucht, war auch der Fußball eine gemeinsame Leidenschaft. Und so verlor Benny am 11. August 2019 einen seiner größten Fans, seinen Papa Axel.

Mit seiner Freundin Vivien hat er die Frau fürs Leben gefunden und nach einigen Jahren zu dritt machte dann am 01.11.2022 der kleine Mika Axel das Familienglück perfekt.

Hansdampf in allen Gassen - durch seine vielseitigen Tätigkeiten in und um Gnoien ist er wohl ein stadtbekanntes Gesicht.



Lieber Benny, wir möchten Dir für so viele Jahre Vereinszugehörigkeit (ja, die Lücken im Spielerlauf entschuldigen wir) danken. Danke, dass du immer wieder zum GSV gefunden hast und dich mit einbringst wo immer du kannst und wir Hilfe benötigen.

M. Skoeries

**Ich wünsche allen ein
frohes Osterfest.**

Petra Pommerening - Heilpraktikerin
17179 Gnoien • Töpferstraße 19
Tel.: 039971 / 369 928 • petra_pomm@yahoo.de

SEIT 2015
alles rund um's Haus
Hausmeisterservice

**Wir suchen zum 01. Juni 2023 einen
neuen Mitarbeiter mit Führerschein**
Wir stellen einen Firmanwagen!
Bewirb Dich jetzt!

Danilo Gubert
Dachdecker

Mühlenstraße 1 • 17179 Gnoien
E-Mail: danilo-gubert@web.de
Mobil: 0151 / 42 36 25 48
Büro: 039971 / 339845
www.hausmeisterservice-gubert.de

*Der
Frühling
ist da!*

Tischlerei
Karl-Friedrich Krüger

*Tuck-Henn' Adele
kakelt ludhals mit Eier
dat Osterfest ran.*

Unseren Kunden, Freunden, Bekannten
und Partnern wünschen wir frohe und
besinnliche Ostertage.

Tischlerei
Karl-Friedrich Krüger
und Familie

anders elektrik
anders als andere.

Wir wünschen allen frohe Ostern.
elektroinstallation aller art | tessiner straße 15 | 17179 gnoien

telefon: 0174 172 1495
e-mail: info@anders-elektrik.de

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoien

Frauentagsfeier in der DRK Tagespflege Gnoien

Trotz Feiertages am 8. März, wurde der Frauentag natürlich in unserer Einrichtung nicht vergessen. So feierten wir am 9. März den Frauentag. Gleich zum Frühstück wurden die Tagesgäste mit einem liebevollen gedeckten Tisch überrascht.

In der anschließenden Gesprächsrunde wurde festgestellt, dass auf den Frauentagsfeiern in früheren Zeiten doch manchmal ordentlich gefeiert wurde. Unsere Frauen wurden mit einem kleinen Geschenk geehrt, welches von männlichen Gästen gebastelt und überreicht wurde.



Eine gemütliche Kaffeerunde beendete dann am Nachmittag unsere Frauentagsfeier und die Frauen bedankten sich noch mal für den schönen Tag.

Marlies Krohn
für das Team der DRK-Tagespflege Gnoien

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Tagespflege „Am Park“

Rosenmontag...So ein Zirkus....

Am 20. Februar, am Rosenmontag, feierten wir in unserer Tagespflege Fasching. Der Rosenmontag ist der wichtigste Tag für Karnevalfans. An diesem Tag ist fast jeder Unsinn erlaubt.

Vor langer Zeit war dieser Tag für sehr viele Christinnen und Christen von größter Bedeutung. Denn nur am Rosenmontag erlaubte ihnen die Kirche, sich über Sünden lustig zu machen, es mit manchen Geboten nicht so genau zu nehmen, zu lästern und einmal richtig über die Stränge zu schlagen. So wollten wir es auch zur Freude der Bewohner halten.

Unsere Mitarbeiter verkleideten sich an diesen Tag als Dompteure, als Zirkusdirektor, als Zauberer oder als Tiere und was darf in einem Zirkus natürlich nicht fehlen darf: als Clown. Die Tagesgäste bekamen alle bunte Hüte auf.



Es gab ein schönes Programm, was die Mitarbeiter schon Wochen vorher eingeübt hatten. Das Ballett „Schwanensee“, eine Show, in der Tiere durch ein Reifen sprangen, der Zauberer, der uns verzauberte und der Clown, der komische Dinge machte.

Musikalisch unterhielt uns die Band ALPEDI, die uns ordentlich in Schwung brachte, dafür möchten wir uns herzlich bei Alfred Löbe, bei Peter und Dieter Olejniczak bedanken.



Ein weiteres Programm beschäftigte unsere Tagesgäste sportlich, da machte jeder mit und es zog alle von den Stühlen. Zwischendurch ließen wir uns die alkoholfreie Bowle und die Berliner gut schmecken.

Aber leider geht auch so ein schöner Zirkustag mal zu Ende und so freuen wir uns schon auf das nächste Jahr, wo es wieder heißen wird „So ein Tag, so wunderschön wie heute, so ein Tag, der dürfte nie vergehen“. Unsere Tagesgäste fahren beschwingt und froh nach Hause.

Im Namen aller Tagesgäste und Mitarbeiter
Maxi Sonnenberg

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Maria und Marta Haus

Karneval

Auch der Karneval im Maria und Marta Haus reiht sich ein in die lange Liste der Entbehrungen, der nun endlich nach langer Pause das erste Mal wieder stattfindet. „Entbehrungen“ kennen gerade unsere Bewohner aus ganz anderen Lebensbereichen und sind mit ganz anderen Erinnerungen verknüpft. Und dennoch hat dieser Rosenmontag scheinbar alles erfüllt, wonach wir uns in den Alltäglichkeiten scheinbar auch sehen.

Manni Stein verzauberte uns mit seiner Gitarre und den Liedern, die schon zu alten Zeiten halfen, die Sorgen für einen Moment vergessen zu lassen. Live und ganz nah bei den Senioren brachte er uns zum Schunkeln, Wippen und Tanzen. Eine fröhliche, leichte und beschwingte Stimmung breitete sich im Saal aus.



Auch die Mitarbeiter der sozialen Betreuung brachten in der Vorbereitung ihre ganz eigenen Ideen mit ein und entwickelten zwei kleine Programmhöhepunkte des Nachmittags. Die Bewohner amüsierten sich sehr darüber, die Betreuungskräfte auch von dieser sehr ungewohnten Seite kennenzulernen. Frau Hertel, eine Bewohnerin mit eigener Nähmaschine, unterstützte uns hier sehr hilfreich mit dem Nähen eines Theatervorhanges in „XXXL“.

Als besonderes Vergnügen war den Bewohnern eine Erzählung Rudolf Tarnow's auch am nächsten Tag noch lebhaft im Gedächtnis. Ganz im Sinne des plattdeutschen Schriftstellers führten die Mitarbeiter eine Szene auf, die alle Klischees erfüllte, die der Zuschauer mit Blick auf die liebenswerte Erziehungsautorität im vorigen Jahrhundert erwartet. Die wirklich tollen Kostüme des Fahrkartenverkäufers, und der reisenden Personen dreier Generationen allein waren ein echter Hingucker!

Allen Beteiligten sei hier noch einmal auch im Namen der Bewohner sehr herzlich gedankt.

Beatrice Schoknecht



Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796



Sprechzeiten: sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Birger Ziegler
Tel.: 0171 3168962

Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung
 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat April

04.04. Herr Frank Kaiser, Viecheln

70. Geburtstag

Endlich wieder „Helau“ in Viecheln

Nach langer Pause durch Corona und den Bau des Dorfgemeinschaftshauses konnte endlich wieder Fasching gefeiert werden. Im geschmückten Saal mit einem tollen Buffet erwarteten die Vereinsmitglieder am Nachmittag Piraten, Prinzessinnen, Jäger und viele andere lustig verkleidete Kinder mit ihren Eltern.



Mit viel Musik, Spiel und einer langen Polonaise herrschte eine tolle Stimmung. Müde und k.o. fielen dann die Kleinen bestimmt ins Bett. Wohl sehr zur Freude der Eltern. Denn am Abend wurden diese zu Narren und Närrinnen.

Trotz der kurzen Vorbereitungszeit gab es wieder ein buntes Treiben und tolle Überraschungen z.B. ein lebender Bierkasten.



Vielen Dank an die fleißigen Helfer hinter und vor den „Kulissen“ und an die fleißigen Kuchenbäcker. Alle freuen sich aufs nächste Jahr am 17.02.2024 heißt es wieder „He-lau - auf nach Viecheln mit DJ Maik“.

C. Loerzer
Feuerwehrverein Viecheln



Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Stefan Finke
Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal
Tel.: 0176 63106678

Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat April

Herr Dr. Klaus-Dieter Labsch, Schlutow 75. Geburtstag



Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Henrik Jager
Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
Tel.: 039972 50223

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat April

08.04. Frau Maria Lange, Dalwitz 85. Geburtstag
18.04. Herr Walter Groh, Boddin 75. Geburtstag

Einladung zum Osterfeuer

Am Gründonnerstag, dem 06.04.2023, ab 16.00 Uhr lädt die Volkssolidarität Groß und Klein zum Osterfeuer im Pfarrgarten in Boddin ein. Es dürfen wieder Ostereier gesucht und Knüppelkuchen gemacht werden. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

Annett Gröger
VS Boddin

Gleiches Team - neuer Ort

„Baby- und Kindersachen-Börse“

Die nächste Börse für Kindersachen (Frühjahr/Sommer) findet am **01.04.2023 von 13.30 - 16.00 Uhr** in der Sportporthalle Walkendorf statt.

Schwangere dürfen schon ab 13 Uhr stöbern!

Angeboten werden gebrauchte und neue Kleidung (von der kleinsten Babygröße (50) bis zur größten Teenagergröße (L/XL)), Bücher, Spielzeug, Kinderwagen und Fahrräder - also alles rund ums Kind!

Wie immer laden wir auch dieses Mal herzlich zu Kaffee und Kuchen ein. Vielen Dank!

K. Hewelt für das Team der Babybörse

Die Volkssolidarität lädt ein zum Frühlings- und Osterbasteln im Pfarrhaus Boddin

Am Montag, dem 27.02.2023 fand von 17.00 - 19.00 Uhr im Pfarrhaus Boddin das Frühlings- und Osterbasteln statt. Frau Schwarz hatte das Bastelmaterial für 9 Kinder und 7 Erwachsene besorgt.



Mit großer Begeisterung und ganz viel Freude entstanden zahllose, kreative Frühlings- und Ostersachen. Die Kinder sowie die Erwachsenen hatten jede Menge Spaß. Vielen Dank an Alle!



Angelika Steinfeldt
VS-Vorsitzende

Frauentagsfeier mit der Volkssolidarität

Am 09. März sind wir mit 8 Personen nach Güstrow zum Bürgerhaus gefahren. Um 14.00 Uhr begann die Frauentagsfeier mit toller Moderation von Mario, der gleichzeitig auch unser DJ war und uns zum Tanzen aufgefordert hatte. Wir saßen in einer gemütlichen Runde von Kaffee und Kuchen.



Zwischendurch unterhielt uns Bauer Korl mit lustigen Sketchen. Im Anschluss gab es Kartoffelpüree, Cordon-Bleu und Rohkostsalat zum Abendessen. Schließlich kamen wir alle gut nach Hause.

Angelika Steinfeldt
Vorsitzende VS

Evangelische Schule Walkendorf

Die Evangel. Schule Walkendorf stellt sich vor

Seit 1999 läuft der Schulbetrieb der Grundschule mit schulartunabhängiger Orientierungsstufe. Im Unterricht begleiten Lehrkräfte, Heilerzieher*innen und Integrationshelfer*innen die ca. 115 Kinder im jahrgangsgemischten Unterricht der Klassen 1 - 3 und 4 - 6.



Dabei richten wir besonderes Augenmerk auf das Miteinander in gemischten Lerngruppen, fördern soziale Projekte sowie die Selbstständigkeit bei den Kindern und leiten an zu einem verantwortlichen Umgang mit der Natur. Die Schule wurde als Umweltschule ausgezeichnet und bietet durch ihre naturnahe Umgebung vielerlei Möglichkeiten für den naturwissenschaftlichen Unterricht.



Wir arbeiten individuell mit den Kindern, reformpädagogisch und inklusiv, z.B. mit Wochenplanarbeit und Elementen der Montessoripädagogik sowie lerntherapeutischen Materialien.

In der vollen Halbtagschule gibt es verschiedene Projekte und Angebote im Bereich Musik, Kunst, Schauspiel, Sport und Literatur. Während der Projektzeiten haben die Kinder die Möglichkeit, praktisch zu arbeiten (z. B. Holzarbeiten, Metallwerkstatt, Schulgarten...). Englisch wird bei uns bereits ab Klasse 1 unterrichtet.

Alle Themen in der Schule werden in unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad unterrichtet und bewertet, dabei werden keine Noten erteilt, sondern Lernentwicklungsgespräche geführt und Worturteile erteilt.

Im April werden die Schnuppertage für unsere neuen Schützlinge stattfinden. Bei Interesse melden Sie sich gerne!

Evangelische Schule Walkendorf,
Dorfstr. 37, 17179 Walkendorf
sekretariat@wlkesdn.de oder telefonisch 039972/50310

Susann Lorenz

Warbel-Schule Gnoien

Lesewettbewerb

Am Freitag, dem 03.02.2023, fand der Lesewettbewerb der sechsten Klassen an der Warbel-Schule statt. Die sieben aus dieser Jahrgangsstufe nominierten Schüler*innen stellten jeweils ihr Lieblingsbuch vor und mussten einen unbekanntem Text laut und sinngebend vorlesen.

Dabei gingen Paula Schulmeister, Lina Jahn und Richard Gühds als die drei besten Leser*innen hervor.



Richard Gühds

Lina Jahn

Paula Schulmeister

Als Anerkennung ihrer Leistungen erhielten sie jeweils Süßigkeiten und - wie sollte es anders sein - ein neues Buch. Weil die Preise von der Stadt Gnoien finanziert wurden, gilt ihr unser besonderer Dank.

Wertschätzung verdienen auch die Schüler*innen der 10b, welche die Örtlichkeit, in der der Lesewettbewerb stattfand, herrichteten und damit auch zum Gelingen des Tages beitrugen.

Ulrike Tirschler

Kultur



Kulturbörse Gnoien

Aktuelles aus der KULTURBÖRSE Gnoien

Theater: Ein Wochenende voller Theater mit der Inszenierung „Schneewittchen und die Zwerge-WG“ fand Ende Februar statt: An beiden Tagen ein ausverkauftes Haus und frohe Menschen! Was will man mehr!



Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, die kleinen und großen Darstellerinnen und Darsteller, Andrea Eisensee, die das märchenhafte Bühnenbild erdachte und schuf und mit tausenden Ideen die Kostüme entwarf und erstellte, Susanne Roloff, die für die gute Beweglichkeit, Tanz und Musik sorgte, Gunnar Kalisch, der alles ins rechte Licht setzte und jede technische Schwierigkeit meisterte und alle, die sich sonst um das Gelingen rundherum kümmerten. Ein besonderer Dank gilt Natascha Kravtsova und Lena Hovhannisyian, die ein köstliches Buffet zauberten.



Inzwischen stehen wieder 20 kleine und große Menschen auf der Bühne, um in der KULTURBÖRSE Theater zu spielen! Eine Idee für das neue Theaterstück geistert schon im Kopf der Regisseurin, Bettina Kalisch, herum.

Generationen-Café mit Sonderaktionen:

Das Generationen-Café ist regelmäßig geöffnet, ab 15:30 Uhr, in der KULTURBÖRSE. Jeden Monat gibt es eine Sonderaktion.

Im März wurde Eierlikör selbst hergestellt. Jeden Mittwoch gibt es dann frisch gebackenen Kuchen und Kaffee in vielen Varianten. Susanne Roloff und Natascha Kravtsova laden dazu herzlich ein. Im Generationen-Café kann man sich in freundlicher Atmosphäre treffen, austauschen und die Seele baumeln lassen. Es ist an der Zeit, sich direkt zu begegnen! Und der Frühling ruft wieder ins Freie, auf den wunderschönen Hof der KULTURBÖRSE.

Kleine Osterferien Spiele:

Auch in den Osterferien wird es wieder die beliebten Ferienspiele in der KULTURBÖRSE Gnoiien geben, **vom 03. bis 05. April, von 09:00 bis 14:00 Uhr**. An diesen Tagen können Kinder und auch Jugendliche mit Andrea Eisensee Köpfe gestalten und bauen. Dazu wird auf Pappmaché-Bällen mit grober Zeichenkohle das eigene Porträt gezeichnet und dies dann mit unterschiedlichsten Materialien gestaltet. Es wird mit Leim und Papier kaschiert. So kann ein Selfie anderer Art entstehen. Die Bühnen- und Kostümbildnerin ist ansonsten an großen Theatern tätig, in den Ferien jedoch in Gnoiien unter dem Motto „Künstler für Schüler“.

Im Frühling gibt es draußen viel Schönes zu entdecken. Mit Ute Barnick kann man innerhalb des Projektes „Die Natur um uns“ dort säen, pflanzen, spielen und entdecken. Ausflüge zum Bauernhof werden gemeinsam mit Thomas Schröder unternommen. Die kreative und bewegte Zeit macht Appetit und hungrig. In der Kinderküche wird deshalb mit Natascha Kravtsova lecker und international gekocht und über den Tellerrand geschaut. Da geht es bestimmt sehr bunt zu. Zeit für lustige Spiele wird ebenfalls sein. Am Ende der erlebnisreichen Tage wird für alle ein Film im Kino gezeigt. Passend dazu wird Popcorn selbst hergestellt. Bitte unbedingt vorher anmelden!

Spendenaktion:

Spenden für das Seniorenheim Sdolbuniv

Vor einiger Zeit startete die KULTURBÖRSE eine Spendenaktion für das Heim „Sdolbunivskiiy Geriatristniiy Pensionat“ in der Ukraine. In der KULTURBÖRSE Gnoiien wurden die eingehenden Sachspenden gesammelt bzw. mit den Geldspenden eingekauft. Alles wurde dann in Kisten verpackt und der Transport in die Ukraine organisiert. Zwei Transporte sind inzwischen in der Ukraine angekommen. Herzlichen Dank für die vielen Spenden, die inzwischen bei uns eingegangen sind. Ein besonderer Dank geht an das „Maria und Marta Haus“ der Diakonie und die Hubertus-Apotheke in Gnoiien!

Gemeinsam Singen:

Jeden Dienstag, ab 18. April, um 17:00 Uhr, lädt die Musikpädagogin, Heike Schüssler, dazu herzlich in die KULTURBÖRSE ein.

Egal ob jung oder alt, wer Lust hat, gemeinsam mit anderen zu singen, der kann sich hier wohl fühlen: Mit viel Herzblut und Leidenschaft kann dann vielstimmige Musik erklingen. Wer mag, bringt ein Instrument mit oder schnappt sich eine Rassel oder schnipst mit den Fingern. Was kann man da so alles singen?

Lieder, die (fast) jeder kennt und mitsingen kann. Lieder, die man schon lange nicht mehr gesungen hat. Lieder, die man immer schon mal singen wollte oder auch neue Lieder, die man noch nicht gehört hat...ein bisschen wie früher am Lagerfeuer, nur heute ...

Das Kino Programm in der KULTURBÖRSE im April und Mai

14.04. - 8 Berge

18.04. - Fritzi - Eine Wendewundergeschichte (FSK 6)

28.04. - Die Queen

12.05. - Der Geschmack der kleinen Dinge

26.05. - Alles auf Zucker

Mehr Infos auf www.kulturboerse-gnoiien.de

B. Kalisch

Quietjes e.V. Wasdow/Gnoiien

Initiative zur Förderung freier Kunst-, Kultur- und Bildungsprojekten im ländlichen Raum

Dienstagskurse im Werkstattladen

Zu unserem Dienstagskurs im Werkstattladen in Gnoiien wurden wir diesmal von dem Künstler Heiner Radau begleitet. Aus alten LKW-Planen wurden einzigartige Tassen kreiert. Jedes einzelne ist ein Unikat.

So entstand aus altem Kram nicht nur einfach ein neues Produkt, sondern ein Upcycling-Kunstwerk. Danke an die Förderung von Aktion Mensch und der tatkräftigen Unterstützung der Mitarbeitenden.



Fotos des Quietjes e.V.

Q54 Kultur-Begegnung-Kunst

Der Tanzkurs, Lebendigkeit im Tanz mit WaTaLie wird nun regelmäßig angeboten. Möchtest du auch Teil einer wohlthuenden Tanzgemeinschaft sein? Jeden Mittwoch von 16.00 - 17.30 Uhr hast du dazu Gelegenheit. Im Freien Tanz vitalisierst, stärkst und erholst Du Dich auf spielerische Art und du lernst mit einfachen Bewegungen tänzerisch zu improvisieren.

Ein ganz neues Angebot ist das Klöncafé für das ältere Semester der Altgemeinde Wasdow. Am 29.04.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr möchten wir vor allem die ältere Generation für ein Wiedersehen, zum Kennenlernen und zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen einladen. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns natürlich. Bitte meldet euch an, unter 0162-1597762.

Also bleibt informiert unter www.quietjes.de oder meldet euch gleich mal an! Wer Lust und Zeit hat, sich tatkräftig einzubringen, ist immer willkommen!

Projektleiterin
Karen Wieprich



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gnoien - Wasdow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Monat April

02.04.23	Palmarum	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
06.04.23	Gemeindenachmittag	14.30 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
06.04.23	Gründonnerstag	19.00 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus: Andacht mit Tischabendmahl anschließend mit Agapemahl
07.04.23	Karfreitag	10.00 Uhr	Wasdow, Kirche: GD mit AM
07.04.23	Karfreitag	15.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit AM
09.04.23	Osternacht	06.00 Uhr	Gnoien, Kirche: Andacht
09.04.23	Ostern	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: Familiengottesdienst, anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten
10.04.23	Ostermontag	10.00 Uhr	Wasdow, Kirche: GD mit AM
13.04.23	Frühstück 50 Plus	09.30 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus

16.04.23	Quasimodogeneti	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
23.04.23	Misericordias Domini	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit Vorstellung der KonfirmandInnen
27.04.23	Gesprächsabend	19.00 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
29.04.23	„Café im Pfarrgarten“	14.30 - 17.00 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
30.04.23	Jubilate	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
07.05.23	Kantate	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit Chorgesang und AM

mittwochs 18.30 Uhr: **Chorprobe** im Pfarrhaus Gnoien
donnerstags 19.30 Uhr: **Probe des Posaunenchores**
Pfarrhaus Gnoien
freitags ab 19.00 Uhr: **Junge Gemeinde**,
Pfarrhaus Gnoien, im Löwenzahn

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
Kirchenbüro: 039971/ 12406

Evang.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein

Samstag, 01.04.2023

09:30 Uhr Walkendorf - Kinderkirche

Sonntag, 02.04.2023 - Palmsonntag

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Dienstag, 04.04.2023

14:00 Uhr Walkendorf - Gemeindenachmittag

Donnerstag, 06.04.2023 - Gründonnerstag

18:00 Uhr Walkendorf - Pfarrhaus Andacht mit
Tischabendmahl

Freitag, 07.04.2023 - Karfreitag

09:00 Uhr Basse - Gottesdienst mit Abendmahl

10:30 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit
Abendmahl

14:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 08.04.2023 - Karsamstag

17:00 Uhr Pfarrhof Basse - Osterfeuer

Sonntag, 09.04.2023 - Ostersonntag

09:00 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit Taufen

10:30 Uhr Basse - Gottesdienst

Montag, 10.04.2023 - Ostermontag

10:00 Uhr Walkendorf - Familien-Gottesdienst mit
Ostereiersuchen und Osterbrunch im Pfarrhaus

14.04. - 16.04.2023 - Konfirmandenfahrt nach Lübeck

Freitag, 21.04.2023

18:30 Uhr Walkendorf - Filmabend im Pfarrhaus

Sonntag, 23.04.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Gestaltung durch den Jakobichor Rostock

Dienstag, 25.04.2023

14:00 Uhr Basse - Gemeindenachmittag

Mittwoch, 26.04.2023

17:00 Uhr Basse - Konfirmandengruppe

Sonntag, 30.04.2023

09:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst

10:30 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst

Dienstag, 02.05.2023

14:00 Uhr Walkendorf - Gemeindenachmittag

Sonntag, 07.05.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Samstag, 13.05.2023

09:30 Uhr Walkendorf - Kinderkirche

10:00 Uhr Basse - Konfirmandentag

Sonntag, 14.05.202310:00 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit Vorstellung
der KonfirmandenDonnerstag, 18.05.2023 - Himmelfahrt

14:00 Uhr Schlosspark Lühburg

Freiluft-Gottesdienst gemeinsam mit den Gemeinden
Gnoiener/Wasadow und Boddin/Altkalen mit Bläserchor und
KaffeetrinkenFreitag, 19.05.2023

18:30 Uhr Walkendorf - Filmabend im Pfarrhaus

Sonntag, 21.05.2023

10:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst

Dienstag, 23.05.2023

14:00 Uhr Basse - Gemeindenachmittag

Sonntag, 28.05.2023 - Pfingstsonntag

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst mit Konfirmation

14:00 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit
KonfirmationMontag, 29.05.2023 - Pfingstmontag

11:00 Uhr Rittermannshagen Regionaler Gottesdienst

Sonntag, 04.06.2023

10:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst

Dienstag, 06.06.2023

14:00 Uhr Walkendorf - Gemeindenachmittag

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf

Tel: 039972/51253, Mobil: 0163/5963894

Mail: basse@elkm.de, www.kirche-mv.de/basse**Allgemeines**

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

GeburtstagsgrüßeDie Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im April ihren
Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht
alles Gute im neuen Lebensjahr.**Informationen**Am **26. April**, lädt die Rheuma-Gruppe Teterow zum ge-
mütlichen Bastelnachmittag im Regenbogenhaus ein. Be-
ginn: 15:30 Uhr, Anmeldungen bei: Frau Schiller, Telefon:
03996-181484 oder 0152-29700782Am **09. Mai**, findet ein Ausflug zur Klosteranlage Dargun
statt. Treffpunkt 13:00 Uhr an der Aral Tankstelle, Aus-
kunft und Anmeldung bei: Frau Schiller, Telefon: 03996-
181484 oder 0152-29700782

Der Vorstand

V. Schiller

Nächste DRK BlutspendetermineMontag, den 03.04.2023 von 13.00 - 18.00 Uhr
Kulturhaus, Niels-Stensen-Straße 1, 17166 **Teterow**Dienstag, den 11.04.2023 von 14.00 - 18.00 Uhr
FSV 1919 Malchin, Fritz-Reuter-Pl. 12, 17139 **Malchin**Donnerstag, den 20.04.2023 von 14.00 - 18.30 Uhr
Schule an den Tannen, Saarstraße 23, 17109 **Demmin****Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers
erscheint am Samstag, dem 06. Mai 2023**Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung
des Amtes Gnoiener ab. Die Manuskripte werden nur per
Email oder CD angenommen.**Anzeigenschluss: 20.04.2023****Achtung!** Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für
die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Haupt-
verwaltung wieder abzuholen.**Impressum Gnoiener Amtskurier**Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoiener erscheint 11x jährlich mit einer
Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren
Haushalte verteilt. Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Porto-
kosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoiener bezogen werden.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH

Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun,
Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wie-
der, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge
sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopie-
ren des "Gnoiener Amtskuriers" ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Ge-
nehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet.Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbemate-
rial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017. Die Hauptverwaltung des Amtes
Gnoiener bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst foto-
grafierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss
unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.

KRANKENHAUS TETEROW

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universitätsmedizin Rostock



Deutsches Rotes Kreuz

Du bist auf der Suche nach einer beruflichen Perspektive...dann bewirb Dich jetzt als FSJler/in!

Du weißt nicht, was Du nach der Schule machen sollst? Dann nutze die Chance, Dich zu orientieren während eines Freiwilligen Sozialen Jahres im Krankenhaus.

Bei einem der besten Arbeitgeber Deutschlands findest Du ideale Bedingungen für einen Berufseinstieg vor Ort!

Am 1. September geht es los, wenn Du mind. 16 bist.

Es werden Taschengeld und SV-Beiträge gezahlt, Fahrtkosten und Übernachtungen für Seminare übernommen und Du lernst jede Menge.



Auf unserem
DRK-Stellenportal
findest Du weitere
Angebote:
drk-zukunft.de



Universitätsmedizin
Rostock



KONTAKT: DRK-Krankenhaus Teterow; Goethestraße 14; 17166 Teterow
Telefon: 03996 141-155 (Personalleitung); E-Mail: personal@drk-kh-mv.de

www.drk-kh-teterow.de

Wo erledige ich was? - Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten im Amt Gnoien

Lars Schwarz	Amtsvorsteher	039971 - 18211 info@amt-gnoien.de
Janette Höter	amt. Leitende Verwaltungsbeamtin	039971 - 18222 hoeter@amt-gnoien.de
Zentrale Dienste/Bürgerservice - Amtsleiterin: Katja Fischer		
Katja Fischer	allg. Verwaltung, Wahlen	039971 - 18260 fischer@amt-gnoien.de
Juliane Bernau	allg. Verwaltung, EDV, Amtskurier	039971 - 18210 bernau@amt-gnoien.de
Celine Pöpke	allg. Verwaltung	039971 - 18213 paepke@amt-gnoien.de
Birgit Balz	Personal	039971 - 18214 balz@amt-gnoien.de
Anja Otto	Einwohnermeldeamt, Jugend/Kultur/Sport, Kita, Fischereiwesen	039971 - 18233 otto@amt-gnoien.de
Martina Suhrbier	Standesamt, Namensänderungsbehörde, Wohngeld	039971 - 18232 suhrbier@amt-gnoien.de
Sandra Bergemann	Schulverwaltung, öffentliches Grün, Kinderspielplätze	039971 - 18244 bergemann@amt-gnoien.de
Bau- und Ordnungsverwaltung - Amtsleiterin: Janette Höter		
Janette Höter	allg. Bauverwaltung	039971 - 18222 hoeter@amt-gnoien.de
Manja Krüger	allg. Bauverwaltung, Ausbau- und Erschließungsbeiträge, Teiche/ Sölle	039971 - 18223 krueger@amt-gnoien.de
Christina Matzke	Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehren	039971 - 18230 matzke@amt-gnoien.de
Brigitte Heise	Gewerbe, Straßenunterhaltung und -beleuchtung, Gehölzschutz, Fundbüro	039971 - 18231 heise@amt-gnoien.de
Stephanie Meier	Liegenschaften, Pachten	039971 - 18220 meier@amt-gnoien.de
Susanne Peters	Zentrale Vergabestelle/allg. Bauverwaltung	039971 - 18225 peters@amt-gnoien.de
Dominic Wolff	Wohnungsverwaltung für die Gemeinden Altkalen, Finkenthal, Walkendorf	039971 - 18226 wolff@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin	Gebäudemanagement	039971 - 18254 grapentin@amt-gnoien.de
Finanzverwaltung - Amtsleiterin: Ruth Ehlert		
Ruth Ehlert	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18250 ehlert@amt-gnoien.de
Heidrun Dreßel	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18253 dressel@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18254 grapentin@amt-gnoien.de
Renate Heitling	allg. Finanzverwaltung	039971 - 18215 heitling@amt-gnoien.de
Beate Kubatzki	Leiterin Amtskasse	039971 - 18251 kubatzki@amt-gnoien.de
Maja Schwenck	Kasse	039971 - 18252 schwenck@amt-gnoien.de
Heike Huwald	Vollstreckung, Vollziehung, Insolvenzen	039971 - 18255 huwald@amt-gnoien.de
Manuela Kluske	Steuern/Abgaben, Seniorenbetreuung, Friedhofsverwaltung, Soziales	039971 - 18257 kluske@amt-gnoien.de

Öffentliche Bekanntmachungen

für das Amt Gnoien, die Warbelstadt Gnoien und die Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin und Walkendorf werden auf der Homepage des Amts Gnoien unter www.amt-gnoien.de → „Öffentliche Bekanntmachungen/Satzungen“ bekannt gegeben.



Einer für Alle – und wir Alle für SIE!

*Unser Team ist jederzeit für Sie da.
Schauen Sie gerne bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne!*



Hauskrankenpflege Löwenzahn GmbH

Teterower Straße 68 • 17179 Gnoien

Telefon: 039971-379834

E-Mail: info@hauskrankenpflege-loewenzahn.de